



Zum zehnköpfigen Team der Grundschule Großrückerswalde, das in Augustusburg startete, gehörte auch Lenja Schreiter. FOTO: CLAUDIA DOHLE

Junge Anfänger fahren aufs Podest

Zwei Grundschüler aus Großrückerswalde haben durch das Projekt „Auf die Plätze fertig Ski“ den Wintersport für sich entdeckt – und im Finale mit ihrem Team Bronze gewonnen.

VON ANDREAS BAUER

GROSSRÜCKERSWALDE – Im dritten Anlauf haben es die Erst- und Zweitklässler der Grundschule Großrückerswalde endlich geschafft. Im Finale des Grundschul-Wettbewerbs „Auf die Plätze fertig Ski“, mit dem der Landessportbund Sachsen Kinder für den nordischen Skisport begeistern will, sicherten sich die Erzgebirger als Dritte erstmals einen Platz auf dem Podest. Auf dem Au-

gustusburger Skihang, wo neun Teams angetreten waren, erzielte nur die Konkurrenz aus Geyer und Markersbach bessere Zeiten.

„Eine Mannschaft bestand aus zehn Startern, die alle einen Hindernisparcours sowie eine Wellenbahn zu bewältigen hatten. Die besten vier Vertreter jeder Schule kamen in die Wertung“, erläutert die Großrückerswalder Lehrerin Ina Hoyer das Wettkampfsystem. Obwohl bei der Zeitnahme genau hingeschaut wurde und die Freude ihrer Schützlinge über Bronze am Ende riesig war, rückt die Pädagogin die Ergebnisse in den Hintergrund: „Das wurde alles nicht so verbissen gesehen. Auf dem Skihang standen der Spaß und die Freude der Kinder am Wintersport im Mittelpunkt.“

So fiel es auch nicht ins Gewicht, dass sich die Großrückerswalder einen ihrer schnellsten Starter nur „ausgeborgt“ hatten. Weil die

Grundschule Waldkirchen nicht vertreten war, der von dort stammende Jooris Helwig aber unbedingt starten wollte, wurde er kurzerhand in die Großrückerswalder Mannschaft integriert – und erlebte einzigartigen Teamgeist. „Alle Mädchen und Jungen haben sich gegenseitig lautstark angefeuert. Für niemanden war das ein Einzelwettkampf“, berichtet Ina Hoyer.

Beim Vorausscheid Ende Januar war es sogar noch lauter gewesen, denn damals waren nicht nur zehn Schüler am Start. „Wir hatten alle Erst- und Zweitklässler mitgebracht, damit sie mal in den Wintersport hineinschnuppern konnten“, erzählt die Lehrerin und verweist dabei auf das eigentliche Anliegen des Projekts „Auf die Plätze fertig Ski“. Zumindest im Fall der Großrückerswalder trug die Initiative Früchte, denn zwei der Schüler kamen auf den Geschmack. Während der Win-

terferien vertieften sie in einem Skikurs ihre Fähigkeiten und trugen nun als blutjunge Anfänger zum Erfolg ihrer Grundschule bei.

Sogar die kleine Schanze aus Schnee, auf der nach dem Pflichtprogramm in Augustusburg freiwillig gesprungen werden konnte, wurde von fast allen Kindern genutzt. „Sie hatten keine Angst“, freut sich Ina Hoyer, in deren Augen das Projekt seinen Zweck erfüllte: „Viele Mädchen und Jungen haben durch den Wettbewerb Gefallen gefunden am nordischen Skisport.“

ERGEBNISSE Schule	Zeit (in min)
1. GS Geyer	2:24,3
2. Jenaplanschule Markersbach	2:33,7
3. GS Großrückerswalde	2:34,1
4. GS Eppendorf	2:39,3
5. GS Johanngeorgenstadt	2:42,8
6. Schiller-GS Flöha	2:43,2
7. Jähn-GS Klingenthal	3:02,6
8. GS Augustusburg	3:02,9
9. Evangelische GS Göltzschtal	3:21,4